



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Libanesischer Salat/Tabule

- Zutaten:
(Für 4 Portionen)
-100g Bulgur braun/fein
2 Bund Petersilie
1 Bund Minze
2 Stangen Frühlingszwiebeln
1kg Tomaten
8 Esslöffel frischer Zitronensaft
1 Esslöffel Granatapfelsirup
1 Esslöffel Olivenöl
1 Esslöffel Salz

Die große Schüssel füllen
mit Bulgur und Petersilie, Minze und Zwiebeln klein hacken und alles zusammen
gut vermischen.
Die Tomaten klein schneiden und Petersilie, Minze und Zwiebeln klein hacken und alles zusammen
gut vermischen.
Die große Schüssel füllen
mit Bulgur und Petersilie, Minze und Zwiebeln klein hacken und alles zusammen
gut vermischen.
Die Tomaten klein schneiden und Petersilie, Minze und Zwiebeln klein hacken und alles zusammen
gut vermischen.

Mehrgenerationenhäuser stärken Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen



Mehr
Generationen
Haus
Miteinander – Füreinander



AlphaDekade
2016–2026



Besser lesen und schreiben lernen

Rund 6,2 Millionen Erwachsene in Deutschland können nicht gut lesen und schreiben. Mit der Nationalen Dekade für Alphabetisierung und Grundbildung 2016–2026 (AlphaDekade) wollen Bund und Länder gemeinsam mit den Kommunen und gesellschaftlich relevanten Organisationen u. a. durch verschiedene Grundbildungsangebote und breite Öffentlichkeitsarbeit dazu beitragen, diese Zahl zu verringern.

Zentrale Herausforderung ist es, Erwachsene mit niedrigen Schriftsprachkompetenzen zu erreichen und sie zum Lernen zu motivieren. Viele Betroffene haben Hemmungen, klassische Lernangebote (wie z. B. Volkshochschulkurse) zu besuchen. Um Barrieren abzubauen, eignen sich besonders niedrigschwellige Bildungs-, Informations- und Freizeitangebote, die die Menschen in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld erreichen. Mehrgenerationenhäuser sind mit ihrer offenen Angebotsstruktur und ihrer ausgeprägten Netzwerkarbeit wichtige Partner der AlphaDekade.

Im Rahmen einer Kooperation mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) stellt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) den vom BMFSFJ geförderten Mehrgenerationenhäusern finanzielle Mittel bereit für Angebote, die zur Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen Erwachsener beitragen.



Mehrgenerationenhäuser als wichtige Anlaufstellen

Nicht gut lesen oder schreiben zu können, ist für Betroffene eine ständige Herausforderung und oft mit Scham besetzt. In Mehrgenerationenhäusern finden sie eine erste Beratung, alltags- und praxisbezogene Unterstützungsangebote und unkomplizierte Hilfe in zwangloser Atmosphäre. Mehrgenerationenhäuser laden ein zu Lesecafés und Informationsveranstaltungen und zu Workshops über den Umgang mit Geld, Ernährung und Kochen. Sie haben kreative und handwerkliche Angebote, bei denen in alltäglichen Situationen lesen und schreiben geübt wird. Hier schreiben die Teilnehmenden z. B. gemeinsam Einkaufszettel oder lesen Anleitungen. Mehrgenerationenhäuser bieten auch Unterstützung bei Bewerbungen, Hilfe mit Formularen und Anschreiben u. v. m.

Wenn Sie erfahren, dass Menschen Unterstützung beim Lesen, Schreiben oder Rechnen brauchen:

Empfehlen Sie Mehrgenerationenhäuser und machen Sie Betroffene und ihr Umfeld auf deren vielfältige Angebote aufmerksam!

Weitere Informationen, auch in leichter Sprache, sowie eine Übersicht der 170 Mehrgenerationenhäuser, die in diesem Bereich tätig sind, finden Sie unter:

www.mehrgenerationenhaus.de/lsr

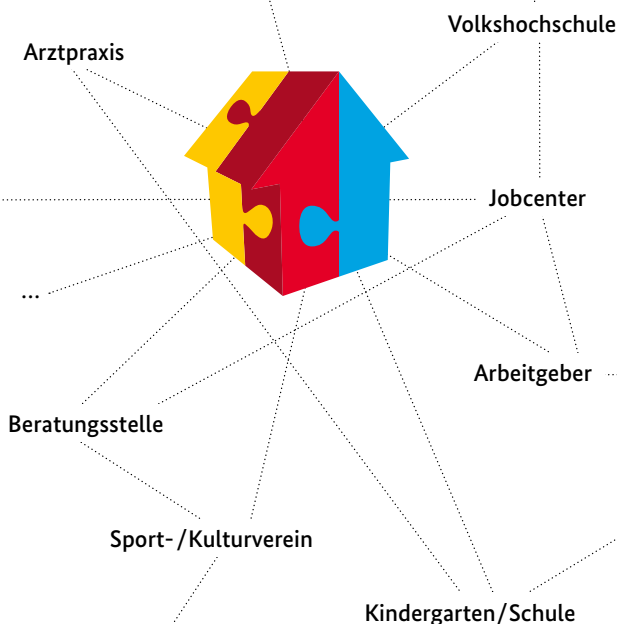


Mehrgenerationenhäuser ...

- informieren und sensibilisieren zum Thema Alphabetisierung Erwachsener,
- bauen Hemmschwellen ab,
- beraten alltagsnah,
- helfen bei konkreten Fragen,
- vermitteln in Kursangebote,
- unterstützen und begleiten,
- bieten Hilfe zur Selbsthilfe.

EIN WACHSENDES NETZWERK

- Werden auch Sie Teil davon!



Was sind Mehrgenerationenhäuser?

Mehrgenerationenhäuser sind Begegnungsorte für alle Generationen.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert bundesweit rund 530 Mehrgenerationenhäuser. Sie stärken das nachbarschaftliche Miteinander, fördern den Kontakt untereinander und sind Knotenpunkte für freiwilliges Engagement.

Der Name ist Programm: Menschen jeden Alters und mit verschiedenen kulturellen und religiösen Hintergründen kommen zusammen, tauschen sich aus und werden aktiv. Menschen, die sich sonst im Alltag vielleicht nie begegnet wären, erleben und gestalten hier Gemeinschaft – in Repair-Cafés, bei Kochkursen oder in Theaterprojekten.

Im Rahmen der AlphaDekade engagieren sich aktuell 170 Mehrgenerationenhäuser mit Projekten zur Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen von erwachsenen Menschen.

So finden Sie ein Mehrgenerationenhaus in Ihrer Nähe:

- 1** Rufen Sie die Website www.mehrgenerationenhaus.de auf.
- 2** Geben Sie im Suchfeld Ihre Postleitzahl ein.
- 3** Wählen Sie das Mehrgenerationenhaus in Ihrer Nähe aus und informieren Sie sich über Angebote und Öffnungszeiten.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an
das Servicetelefon der Fachlich-inhaltlichen
Begleitung im BAFzA:
Hotline: 0221/3673-4049
Montag-Freitag 9-12 Uhr
E-Mail: fib-mgh@bafza.bund.de

Impressum

Dieser Flyer ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Bundesregierung;
er wird kostenlos abgegeben und ist nicht zum Verkauf bestimmt.

Herausgeber:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend
Referat Öffentlichkeitsarbeit
11018 Berlin
www.bmfsfj.de



Bundesministerium
für Bildung und Forschung
Referat 331, Lebensbegleitendes Lernen;
Allgemeine Weiterbildung
53170 Bonn
www.bmbf.de



Stand: Februar 2021, 2. Auflage

Druck: Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche
Aufgaben, 50679 Köln

Gestaltung: neues handeln AG

Bildnachweis: Lene Münch